



ANGEHÖRIGENPOST

Informationen für Angehörige psychisch erkrankter Menschen | Nov. 2017 | Nr. 35

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Angehörige,

das Jahr 2017 neigt sich langsam dem Ende zu, daher wollen wir Ihnen heute berichten, was sich im Laufe des Jahres Interessantes ereignet hat und mit welchen Themen wir uns weiter beschäftigen werden.

1. Rückblick Landestreffen 2017

Das diesjährige Landestreffen in Stuttgart am 8.4.2017 war für den Landesverband spannend und wichtig, weil bei der Mitgliederversammlung am Nachmittag in Arbeitsgruppen u.a. die Zusammenarbeit mit dem Vorstand diskutiert und Vorschläge für eine Verbesserung der Arbeit gesammelt wurden. Die Ergebnisse sind in **Anlage 1** zusammengefasst. Allen Teilnehmern danken wir sehr herzlich für ihr Engagement. Der Vorstand wird sich bemühen, diese Ergebnisse in seiner Arbeit umzusetzen.

2. Vorschau Landestreffen 2018

Das Landestreffen im Jahr 2018 wird am **Samstag, 14.4.2018, in Stuttgart** wieder im CVJM-Haus stattfinden.

Am Vormittag werden wir uns mit dem Thema „Stigma, Selbststigmatisierung, Stigmabewältigung“ befassen. Dazu haben wir einen namhaften Referenten eingeladen, der uns zu diesem Thema einen Vortrag halten und im Anschluss mit uns diskutieren wird.

Der Stigmatisierung von Seiten der Gesellschaft, der Medien usw. können wir oft nichts entgegensetzen, d.h. wir können die Gesellschaft nicht oder nur schwer ändern. Gegen Selbststigmatisierung und für Stigmabewältigung jedoch können wir selbst etwas tun. Dazu sollten die Angehörigen ermutigt werden.

Wenn Sie Beispiele, Anregungen, Fragen zu dem Thema haben, so können Sie uns diese gerne jetzt schon mitteilen per Mail unter lvbwapk@t-online.de, wir werden diese dem Referenten im Vorfeld zukommen lassen.

Bei der Mitgliederversammlung am Nachmittag stehen **Neuwahlen des Vorstandes** auf dem Programm. Die langjährigen Vorstandsmitglieder Herr Peghini, Herr Dr. Meesmann, Herr Villinger und Herr Gebhard werden aus Alters- und/oder Gesundheitsgründen aus dem Vorstand ausscheiden bzw. nicht mehr kandidieren. Damit geht viel Wissen und Erfahrung verloren; sie haben aber zugesagt, weiterhin für Fragen zur Verfügung zu stehen. Um als Landesverband funktionsfähig zu bleiben und die zukünftigen Aufgaben bewältigen zu können, ist es für uns wichtig, dass Angehörige bereit sind, den Vorstand bei seiner Arbeit zu unterstützen. Bisher haben zwei Angehörige ihre Bereitschaft erklärt, zukünftig im Vorstand mitzuarbeiten und bei den Vorstandswahlen zu kandidieren. Wir würden uns freuen, wenn sich aus Ihren Reihen weitere Angehörige melden würden, die an der Vorstandsarbeit Interesse haben.

Bitte nehmen Sie dazu mit uns Kontakt auf:

Barbara Mechelke 07251-87865

E-Mail: barbara.mechelke@t-online.de

oder Paul Peghini 0033 388 860 639.

3. **Vorschau Erfahrungsaustausch für Angehörigenvertreter in Funktionen**

Alle Vertreter der Angehörigen in den IBB-Stellen, den GPVs (Gemeindepsychiatrischen Verbände) und den Besuchskommissionen laden wir zu einem Erfahrungsaustausch am **Samstag, 17.3.2018, nach Stuttgart** (CVJM-Haus, kleiner Saal) ein. Wir möchten uns mit Ihnen darüber austauschen, welche Erfahrungen Sie gemacht haben, wie die Zusammenarbeit in den Gremien funktioniert und wie wir von Seiten des Landesverbandes Sie unterstützen können.

Die Einladung wird rechtzeitig über die Gruppensprecher, die IBB-Stellen, die Landratsämter und da, wo uns die Namen bekannt sind, direkt an die Angehörigenvertreter gesandt. Wir hoffen, dass diese Veranstaltung für Sie hilfreich sein wird.

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass auf der Website unseres Landesverbandes www.lvbwapk.de die **Liste der Patientenfürsprecher sowie der IBB-Stellen** der 44 Stadt- und Landkreise eingestellt ist.

4. **Rückschau Tagesseminar für Gruppensprecher /innen und interessierte Angehörige:**

Wie angekündigt, fand am 14.10.2017 in Stuttgart unser zweites Angehörigenseminar statt. 17 GruppensprecherInnen und interessierte Angehörige aus 10 Gruppen haben daran teilgenommen. Wie bereits beim ersten Seminar wurde zu den Themen: „Was leisten Selbsthilfegruppen?“ / „Wie moderiere ich eine Gruppe?“ / „Umgang mit schwierigen Situationen“, / „Wie finde ich Angehörige für die Gruppe?“ und anderen Fragen lebhaft diskutiert und

vielen erarbeitet. Und auch diesmal erhielten wir wieder viele positive Rückmeldungen. Unsere Referentin Frau Fahr-Armbruster hat die Ergebnisse und ihre Folien zur Verfügung gestellt. Wer Interesse hat, kann diese Unterlagen bei Barbara Mechelke (barbara.mechelke@t-online.de) anfordern.

Für das Jahr 2018 planen wir ein weiteres Angehörigenseminar. Bitte teilen Sie uns mit, ob, und wenn ja für welche Region, Interesse daran besteht und welche weiteren Themen darin behandelt werden sollten. Wir werden das gerne berücksichtigen.

5. **Berichte aus den Angehörigengruppen**

Gerne unterstützen wir Sie bei Ihrer Angehörigenarbeit in den Gruppen, wenn Sie das wünschen. Wir denken, dass ein Überblick über die Aktivitäten der Gruppen hilfreich sein kann. Es gibt sicher Veranstaltungen aus Ihrer Region, die gute Beispiele für gelungene Aktivitäten sind, und die eine Ermutigung für andere Gruppen sein können. Wir bitten deshalb die Gruppensprecher, uns einmal jährlich einen Kurzbericht zuzusenden, in dem Sie uns über Ihre Angehörigenarbeit etwas mitteilen. Sie finden dazu als **Anlage 2** eine Vorlage, die auch als Download auf unserer Website www.lvbwapk.de zu finden ist.

6. **Besuch der Angehörigengruppen**

Auf Wunsch besucht ein Vorstandsmitglied Ihr Angehörigentreffen. Wir beantworten Ihre Fragen, berichten über unsere Arbeit und erzählen auch gerne etwas mehr.....

Das für Ihre Gruppe zuständige Vorstandsmitglied erfahren Sie über die Geschäftsstelle Tel. 072245-916615 oder per Mail lvbwapk@t-online.de. Sie können sich auch gerne direkt an ein Vorstandsmitglied wenden, die Kontaktdaten dazu finden Sie auf der Website des Landesverbandes www.lvbwapk.de.

7. **Netzwerk für Geschwister psychisch erkrankter Menschen beim Bundesverband der Angehörigen gegründet**

Dieses Netzwerk hat sich am 6. Mai 2017 gegründet. Das Ziel dieser Gruppe ist es, auf die besondere Situation von Geschwistern psychisch erkrankter Menschen aufmerksam zu machen. Im Rahmen eines Forums gibt es die Möglichkeit zum Online-Austausch unter Geschwistern. In Berlin, Hamburg, Kassel und München gibt es bereits Geschwister-Selbsthilfegruppen. Mehr dazu finden Sie auf der Website unseres Bundesverbandes www.bapk.de.

Ein Text zum Thema „Geschwister“ liegt diesem Rundbrief bei (**Anlage 3**).

8. **Hinweis zur Bestellung von Gesetzlichen Betreuern:**

Ein nützlicher Hinweis für einige von Ihnen: Im ehemaligen **Württemberg** und im ehemaligen **Hohenzollern** werden ab 1.1.2018 nicht mehr die Notare die Betreuer bestellen, sondern die Richter des Betreuungsgerichts. Ab diesem Datum werden in ganz BW alle Betreuungsangelegenheiten vom Betreuungsgericht des zuständigen Amtsgerichts erledigt.

9. **Ehrung Frau Thume**

Am 24.10.2017 wurde beim Bürgerempfang der Stadt Stuttgart im Rathaus Stuttgart, bei dem mehr als 300 geladene Gäste anwesend waren, Frau Thume die **Medaille für Ehrenamtliches Engagement der Stadt Stuttgart** verliehen.

Frau Thume ist seit vielen Jahren Vorsitzende der „Aktionsgemeinschaft Stuttgart der Angehörigen psychisch Kranker e.V.“ und vertritt die Angehörigen in mehreren Gremien.

Von Seiten des Landesverbandes gratulieren wir an dieser Stelle Frau Thume ganz herzlich und bedanken uns für ihr langjähriges Engagement.

10. **Landespsychiatrietag 2018**

Der nächste Landespsychiatrietag wird am **21.7.2018 in Stuttgart (Hospitalhof)** stattfinden. Er wird bereits zum 5. Mal durchgeführt. Erwartet werden wieder mehr als 500 Besucher. Am Vormittag gibt es einen Hauptvortrag, und am Nachmittag finden mehrere Foren statt.

Mehr Informationen finden Sie auf der Website www.landepsychiatrietag-bw.de; diese Seite wird laufend aktualisiert.

Damit unsere Angehörigensicht bei dieser dialogischen Veranstaltung auch wirklich gehört wird, möchten wir Sie bitten, sich an diesem Tag frei zu nehmen und sich am Landespsychiatrietag zu beteiligen. In den Foren am Nachmittag können Sie in kleineren Runden Ihre Meinung einbringen. Haben Sie Mut, es ist wichtig, dass wir Angehörige sichtbar werden!

11. **Wegweiser Psychiatrie Baden-Württemberg**

Der Wegweiser Psychiatrie für Baden-Württemberg ist neu überarbeitet. Das Verzeichnis gibt einen Überblick über alle psychiatrischen Einrichtungen, Dienste und Kliniken sowie über die Selbsthilfegruppen in den Regionen und Stadt- und Landkreisen. Wir haben einen Link zu dem Wegweiser auf unserer Website www.lvwapak.de eingestellt.

12. **Wegweiser für Angehörige von Forensik-Patienten (§ 64)**

Diese Broschüre verbindet allgemeine Informationen zum Maßregelvollzug und Hilfs- und Unterstützungsangeboten für Angehörige. In handlicher Form (DIN A 5) - als Arbeitsbuch gestaltet - bietet der „Wegweiser“ auch Raum für persönliche Eintragungen (z. B. lokale Ansprechpartner, klinikbezogene Angaben, eigene Erfahrungen, Medikamente); damit ist er eine große Hilfe für Angehörige, um mit ihrer und der Situation des untergebrachten Patien-

ten besser leben zu können.
Der „Wegweiser“ (160 Seiten) ist ab 01.
Dezember 2017 über unsere Geschäfts-
stelle für 4 Euro erhältlich.

13. Neuer Flyer unseres Landesverbandes

Unser Flyer hat ein neues Gesicht. Wir
haben Ihnen ein Exemplar beigelegt
(Anlage 4). Bei Bedarf können Sie beliebig
viele Exemplare in unserer Geschäftsstelle
in Durmersheim bestellen. Sie finden ihn
auch als download auf unserer Website.

Liebe Angehörige,

Wir hoffen, dass dieser Rundbrief interessante
und hilfreiche Informationen für Sie hat und
dass Sie diese in Ihrer Angehörigenarbeit
nutzen können. Für Ihre vielen Anregungen
und Ihr Engagement sowie Ihre Treue be-
danken wir uns ganz herzlich und wünschen
Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche
Advents- und Weihnachtzeit und schon heute
einen guten Start in das Neue Jahr 2018.

Herzlichst Ihre

Barbara Mechelke-Bordanowicz

Anlagen:

Anlage 1

Rückblick zum Landestreffen 2017

Anlage 2

Formular für den Kurzbericht aus den Angehöri-
gengruppen

Anlage 3

Sichtweisen von Geschwistern, Eltern und
psychisch Erkrankten

Anlage 4

Flyer unseres Landesverbandes
(Stand September 2017)

Landesverband BW der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e.V., Hebelstr. 7, 76448 Durmersheim,
Tel. 07245 / 91 66 15, Fax 07245 / 91 66 47, lvbwapk@t-online.de, www.lvbwapk.de
Spenden- und Beitragskonto: IBAN: DE26 6045 0050 0000 0234 41, BIC: SOLADES1LBG